Stahl, Dietrich

Stand: 24 10 2025

Geburtsdatum: 28. März 1935

Sterbedatum: 25. Oktober 2003

Geburtsort: Tilsit (Ostpreußen)

Wirkorte: Hann. Münden; Ebstorf; Süsing

Tätigkeit: Forstdirektor

Akademischer Grad: Dr.

Biographische Anmerkungen

Studium der Forstwissenschaften in Hannoversch Münden; arbeitete anschließend sieben Jahre am Institut für Jagdkunde bei Professor Fritz Nüsslein; nach mehreren Vertretungen übernahm Stahl das Forstamt Ebstorf bei Uelzen; von 1973 bis zum 2000 leitete er den Hochwildring Süsing; erhielt vom DJV mehrere Auszeichnungen und Preise, darunter den DJV-Kulturpreis

Bibliographische Quellen

Harling, Gert G. von: Abschied von Dr. Dietrich Stahl. In: The journal of general education. - University Park, Pa.: Pennsylvania State Univ. Press, 1946-; ZDB-ID: 218167-8, 49, 2003, S. 327-328; Stahl, Dietrich: Der Hochwildring Süsing von 1973 bis zum Jahr 2000. In: Niedersächsischer Jäger. - Hannover: Deutscher Landwirtschaftsverlag GmbH, 1956-; ZDB-ID: 536800-5, 45, 2000, 17, S. 6-8

Weitere Verknüpfungen

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 1152344595

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 21.07.2023